

## **Einverständniserklärung zur Kommunikation per E-Mail**

Sehr geehrter Mandant,

im Rahmen der Mandatsbeziehung besteht die Möglichkeit, dass wir Informationen und Daten per E-Mail austauschen. Die Kanzlei versendet E-Mails grundsätzlich nur nach vorheriger einmaliger schriftlicher Zustimmung an den Mandanten.

Sollten Sie eine Kommunikation per E-Mail wünschen, so teilen Sie uns bitte Ihre Adresse(n) mit:

<b>Name</b>	<b>E-Mail – Adresse</b>

### **Datenschutz und IT-Sicherheitshinweise:**

Aus Gründen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit erfolgt der Versand von E-Mails, deren Inhalt vertraulich oder berufsrechtlich geschützt ist, nur in verschlüsselter und digital signierter Form ausschließlich an die vorab kommunizierte E-Mail-Adresse.

Ebenso nimmt die Kanzlei E-Mails mit vertraulichem oder berufsrechtlich geschütztem Inhalt grundsätzlich nur dann an, wenn diese digital signiert und mit dem öffentlichen Schlüssel der Kanzlei bzw. des Empfängers verschlüsselt sind.

Mit Ihrer schriftlichen Einwilligung kann aber auch unsigniert und unverschlüsselt elektronisch kommuniziert werden. Bitte wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

<input type="checkbox"/>	<p><b>Option 1:</b> Ich wünsche die Absicherung der E-Mail – Kommunikation mit asymmetrischer Verschlüsselung (Publik – Key – Verfahren) auf Basis der <b>DATEV Smartcard</b>. Dies stellt die derzeit sicherste Methode dar.</p> <p>Die Kanzlei stellt mir die dafür notwendigen Geräte zur Verschlüsselung und Signatur unentgeltlich zur Verfügung. Die Kosten für die Installation auf meinem System werden von mir übernommen.</p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Option 2:</b> Ich wünsche die Absicherung der E-Mail – Kommunikation mit symmetrischer Verschlüsselung und einfachem <b>Passwortschutz auf Basis von Adobe PDF und/oder Microsoft Office Word / Excel</b>.</p> <p>Dabei werden nur die vertraulichen Anhänge verschlüsselt, nicht jedoch der Text der E-Mail. Mir ist bekannt, dass dies <b>keinen ausreichenden Schutz gegen unbefugte Einsichtnahme</b> darstellt, da u.a. über das Internet für jedermann Tools zum entschlüsseln solcher Passwörter verfügbar sind. Zwischen der Kanzlei und mir wird bis auf Widerruf folgendes Passwort vereinbart:</p> <p>_____</p> <p>(Mind. 8 Stellen, Klein- und Großbuchstaben, mind. 1 Zahl oder Sonderzeichen)</p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Option 3:</b> Auf meinen expliziten Wunsch und mit meiner schriftlichen Einwilligung erfolgt die Kommunikation der oben genannten E-Mails zwischen der Kanzlei und mir auch <b>ohne Verschlüsselung und ohne Signatur</b>.</p> <p>Dabei bestehen insbesondere die Gefahren der unerlaubten Einsichtnahme, Vervielfältigung und Verfälschung durch unberechtigte Dritte, so dass die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Datenschutz und IT-Sicherheit nicht mehr gewährleistet werden können.</p>

**Bitte beachten Sie bei Option 2 und 3:** Die Kommunikation über E-Mail kann Sicherheitslücken aufweisen. Zum Beispiel können E-Mails auf ihrem Weg an die Kanzlei bzw. zu mir aufgehalten und eingesehen werden.

**Ich bin mir dieser Gefahren sowie der damit verbundenen Risiken bewusst und wünsche dennoch eine entsprechende Kommunikation per E-Mail.**

Mit der Wahl der Optionen 2 oder 3 ist eine Haftung der Kanzlei für alle Schäden, die mittel- oder unmittelbar mit der Wahl der Absicherung in Zusammenhang stehen, ausgeschlossen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Mandant